

11.04.2016

Vorlage für die Sitzung des Wirtschaftsausschusses  
am 13.04.2016

## **Änderungsantrag**

der Fraktionen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und der Abgeordneten  
des SSW

### **zu Drucksache 18/3739**

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag begrüßt nimmt die Vorschläge der Kommission „Bau und Unterhaltung des Verkehrsnetzes“ zur Optimierung der Auftragsverwaltung, die von der Sonder-Verkehrsministerkonferenz am 23. Februar 2016 in Berlin beschlossen wurden, zur Kenntnis. Der Landtag bittet daher die Landesregierung, sich insbesondere für die Umsetzung folgender Vorschläge auf Bundesebene einzusetzen:

1. Die Sicherung der politisch und fachlich institutionalisierten Mitwirkung der Länder bei der Aufstellung und Beschlussfassung der Bedarfs- und Ausbaupläne für die Bundesfernstraßen und Priorisierung der Maßnahmen sowie eine enge fachliche Abstimmung der Ziele und Handlungsstrategien für Sonderaufgaben wie Sanierung und Ertüchtigung von Bauwerken zwischen Bund und Ländern.
2. Die Finanzierung des Verkehrsnetzes muss überjährig, auskömmlich, nachhaltig und zugriffssicher am Lebenszyklus der Maßnahme orientiert sein. Eine passgenaue Finanzierungsstruktur und zweckgebundene Mittelausstattung muss geschaffen werden.
3. Die Aufgaben sollen priorisiert sowie die Aufgaben- und Ausgabenverantwortung synchronisiert werden.
4. Schaffung von Anreizmechanismen (Bonus-Malus-System) für Erhaltung, Betrieb, Aus- und Neubau sowie konsequente Anwendung und Weiterentwicklung vorhandener Richtlinien und Regelwerke.

5. Die Maßnahmen zur Personalgewinnung und Stärkung der von den Ländervereinigungen der Straßen- und Verkehrsingenieure (VSVI) aufgebauten Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen sind fortzuführen.

6. Alle Maßnahmen müssen darauf ausgelegt werden, Transaktionskosten gering zu halten, neue Schnittstellen, Doppelstrukturen und Zeitverluste zu vermeiden.

Die Landesregierung wird gebeten, sich darüber hinaus weiterhin aktiv für alle Lösungsmöglichkeiten einzusetzen, die dazu dienen, die Organisation und Finanzierung der Bundesfernstraßen nachhaltig zu gestalten.

Kai Vogel  
und Fraktion

Andreas Tietze  
und Fraktion

Flemming Meyer  
und die Abgeordneten des SSW